

NIEDERSCHRIFT

Zur 6. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Gelnhausen-Mitte am **24.09.2007**
17.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Gelnhausen.

Anwesende Personen:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Prof. Dr. David Lupton	CDU
Rosemarie Bartel	SPD
Bodo Delhey	BG
Gerhard Naumann	CDU
Renate Schmidt	SPD
Herbert Wirth	CDU

Werner Müller (SPD) fehlt entschuldigt
Gabriele Grauel (CDU) fehlt entschuldigt
Jürgen Herms (FDP) fehlt entschuldigt

Sonstige Anwesende

Thorsten Stolz (Bürgermeister)
Günther Kauder (Bauamtsleiter)
Vertreter der Stadtverordnetenversammlung
Vertreter der Presse
Interessierte Bürger

Schriftführerin:

Helga Spahn

Beginn der Sitzung: **17.00 Uhr**

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton begrüßt die anwesenden Personen; er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben ist und Einsprüche und Ergänzungen zur Tagesordnung nicht vorliegen.

Top 1 Bericht aus dem Magistrat

Bürgermeister Stolz berichtet und beschränkt sich auf Themen, die Gelnhausen-Mitte betreffen.

- Die Erneuerung des Spielplatzes Taubengarten ist abgeschlossen und wird von der Bevölkerung gut angenommen.

- Für das „Alte Rathaus“ in der Burg wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben. Ohne private Investoren ist eine Nutzung des Gebäudes aus finanziellen Gründen nicht möglich. Zunächst soll das Gutachten abgewartet werden.
- Der Baubeginn des Kreisels an der Ostspange ist für 2008 geplant, Voraussetzung hierfür ist die Zusage des Landeszuschusses. 25% der Kosten muss die Stadt Gelnhausen übernehmen, dies entspricht einem Betrag in Höhe von 160.000,--€. Die Anbindung „Nippel“ wird bei diesem Bauvorhaben zunächst noch nicht mit einbezogen.
- Ein weiterer Kiesel ist direkt vor dem Triangulum (Hailerer Str./Clamecystr./ Bahnhofstr.) geplant. Der Baubeginn ist ebenfalls für das Jahr 2008 geplant. Die Kosten teilen sich das Land Hessen (60%) und die Stadt Gelnhausen (40%).
- Für den Bereich der Housing Area hat der Magistrat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Mit ersten Ergebnissen wird Ende Oktober gerechnet.

Top 2: Antrag von Professor Dr. David Lupton (CDU) über Maßnahmen zur Verbesserung der Einhaltung der Geschwindigkeitsregeln in verkehrsberuhigten Zonen gem. Anlage 1

Dieses Thema soll Ende des Jahres in einer „Ortsvorsteher-Runde“, an der auch Bürgermeister Stolz teilnimmt besprochen werden, um dann eventuell den Beschluss zu fassen, ein „Laser-Geschwindigkeitsmeßgerät“ anzuschaffen.

Der Ortsbeirat GN-Mitte bittet das Ordnungsamt zu prüfen, ob die Einführung von „Tempo 30“ im gesamten Alt- und Innenstadtbereich möglich ist.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Top 3:Anfrage von Frau Gabriele Grauel (CDU) zum Sachstand der Fahrradumgehung Galgenfeld gem. Anlage 2

Herr Kauder berichtet, dass im Rahmen des Hochwasserschutzes der Einbau einer „Flutmulde“ geplant ist. Durch diesen Einbau wird das Fundament der Brücke in der Kinzigau gesenkt, somit kann dann die Brücke problemlos unterfahren werden, (momentan ist die Brücke zu niedrig), und der Fortführung des Radweges steht nichts Mehr im Wege.

Herr Delhey (BG) regt an, bei einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen das Thema „Radwege“ ausführlich zu behandeln.

Top 4: Antrag von Herrn Herbert Wirth (CDU) über den Abbau der alten Fußgängerbrücke sowie Möglichkeiten der anderweitigen Verwendung gem. Anlage 3

Der Ortsbeirat GN-Mitte bittet die Verwaltung, den Kostenaufwand zur Entfernung der Brücke zu ermitteln.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Top 5: Antrag von Herrn Herbert Wirth (CDU) über die Instandsetzung des Fahrbahnteilers am Eingang zur Burgstraße gem. Anlage 4

Der Magistrat wird gebeten, den Fahrbahnteiler instand zu setzen.

Top 6: Antrag von Herrn Gerhard Naumann (CDU) über einen Sachstandsbericht bezüglich des gegenwärtigen baulichen Zustandes der ehemaligen Jugendherberge sowie eines langfristigen Nutzungskonzeptes gem. Anlage 5

Ein langfristiges Nutzungskonzept kann zurzeit und in naher Zukunft nicht vorgelegt werden. Die finanzielle Situation der Stadt Gelnhausen lässt eine Nutzungsänderung momentan nicht zu.

Der Fundus ist in der ehemaligen Jugendherberge zunächst gut untergebracht und die Nutzung der anderen Räume soll ebenfalls so bleiben wie es momentan ist.

Top 7: Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton hat begonnen, alle Anträge (seit 12.07.2007) in einer Excel-Tabelle aufzulisten. Nach Rücksprache mit Frau Krack und Herrn Kauder wird er die Liste vollenden und dann im Ortsbeirat besprechen.

Herr Wirth (CDU) merkt an, dass die Räumung am Friedhof GN-Mitte durch den Friedhofsgärtner bislang nur unzureichend erfolgte. Herr Kauder berichtet, dass In ca. 4 Wochen Zwangsmaßnahmen zur Räumung durchgeführt werden können.

Ende der Sitzung: **18.35 Uhr**

Gelnhausen, den 07.10.2007

Prof. Dr. David Lupton
(Ortsvorsteher GN-Mitte)

Helga Spahn
(Schriftführerin)